
UMASS/AMHERST
312066015897969



DATE DUE

Jakob Wassermann
dem Freund, dem Künstler gewidmet

Alkestis

Drama in einem Aufzuge nach Euripides

von

Hugo von Hofmannsthal

Bearbeitung für die Opernbühne

und

Musik

von

Egon Wellesz

Op. 35

Klavierauszug mit Text

UNIVERSAL-EDITION A.-G.
WIEN NEW YORK

Personen:

HERAKLES	Baryton
DER TOD	Bass
ADMET	Tenor
ALKESTIS	Sopran
DER ALTE SKLAVE	Tenor
DIE ALTE SKLAVIN	ALT
ERSTER MANN	TENOR
ZWEITER MANN	BASS
ERSTE FRAU	SOPRAN
ZWEITE FRAU	MEZZOSOPRAN

CHOR: MÄNNER, FRAUEN, SKLAVEN, SKLAVINNEN, GEFOLGE DES HERAKLES

SZENE:

VOR DER KÖNIGSBURG

Alkestis.

Prolog.

Egon Wellesz, Op. 35.

Getragen. (♩= 69)

p sehr ausdrucksvoll

p

Viel breiter.

mf

f

Tempo I.

ff

p

Vorhang auf.

Chor (unsichtbar)

Lento.

Alt. Tenor. Baß.

Lento.

p Schlagw.

Alt: Gott, hei - len-der Gott! Mach unsres Herren

Tenor: Gott, hei - len-der Gott!

Baß: Gott, hei - len-der Gott!

Noch breiter.

Noch breiter.

Sopran: Mach unsres Herren Not ein En-de!

Alt: Not ein En - - de, ein En - de, ein En-de!

Tenor: Mach unsres Herren Not ein En - de, ein En-de!

Baß: Mach unsres Her-ren Not ein En-de!

60

p Du hast ja früher Rat gefunden, ge - hört, wenn wir zu dir um

p Du hast ja früher Rat gefunden, ge - hört, wenn wir zu dir um

p Du hast ja früher Rat ___ ge-funden, wenn wir zu dir um

p Du hast ja früher Rat gefunden, ge - hört, — wenn wir zu dir um

60

pp

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! *p* O Gott,

Hil - fe schrien, um Hil-fe schrien! *p* O Gott,

Hil - fe schrien, um Hil-fe schrien!

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! *p* O Gott,

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! *p* O Gott,

f *p*

pp

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

Der Tod (übermenschlich groß, ein kurzes krummes Schwert in der Hand, tritt hervor, horcht auf das Singen des unsichtbaren Chores)

Sehr ruhig. (𝅗𝅥 = 58)

f

Ihr be - tet,

T. be - tet, a - ber sehr um - sonst. Dies Weib geht heut ___ hin - ab in Hades Haus mit mir.

T.

Jetzt geh ich euch zum Trotz hinein und rühr ihr Haupt-haar an mit diesem Stahl, un-sichtbar,

p

85

Tempo I. (♩ = 69)

90

T.

stumm. Dann ist sie mir ver-fal-len. (Er verschwindet im Haus.)

f

p espress.

Erste Dämmerung.

95

mf

100

105

ff

110

115

p

pp

(Edle und Frauen betreten den Vorhof.) 120

Etwas bewegter, (aber immer sehr ruhig).

p

125

p

130

135

mf

p

140

1. Mann.

Still ist's.

2. Mann.

Stumm, als ob die

pp

2 M. Luft den A-tem ein-hiel-te.

145

3. Mann.

To-ten-still.

4. Mann.

Wie sagt ihr?

p *pp* *mf*

150

1. Mann (gegens Haus)

4. M. Weh! ein schlimmes Wort! — 1. M. Ist hier kein Mensch? Ist

marc. mf f

155

1. M. kei - ner hier, der uns be - rich - ten will? Wir wis - sen nicht, ob uns - re

p

160

1. M. Kö - ni - gin lebt o - der tot ist!

pp

1. Frau. Mich graut.

Chor. Sopr. Alt. O Gott, Ten. O Gott, Baß. O Gott,

p p p

160

3

p

165

1. F.

Mir ist, als wär die Luft voll Stöh - nen und voll Ge-

hei - len-der Gott.

hei - len-der Gott.

hei - len-der Gott.

Mach unsres Herren Not ein

Mach unsres Herren

165

170

2. Frau.

1. F.

räusch von Hän - den, die sich re - gen.

Hört!

Mach uns-res Her-ren Not ein En-de. Du hast ja frü-her

En - - de, ein En - de, ein En-de. Du hast ja frü-her

Not ein En - de, ein En-de.

Mach uns-res Her-ren Not ein En-de! Du hast ja frü-her

170

2.F. Klagen sie nicht drin, als
Rat gefunden, gehört, wenn wir zu dir um
Rat gefunden, gehört, wenn wir zu dir um
Du hast ja früher Rat gefunden, wenn wir zu dir um
Rat gefunden, gehört, wenn wir zu dir um

175

2.F. wär's geschehn?
2. Mann. St!
1. Mann. Kein Schritt!
Hilfe schrien, um Hilfe schrien! O Gott!
Hilfe schrien, um Hilfe schrien! O Gott!
Hilfe schrien, um Hilfe schrien!
Hilfe schrien, um Hilfe schrien! O Gott!
Hilfe schrien, um Hilfe schrien! O Gott!

175

p

180 (Alle lauschen.)

1.M.

Kein Mensch!

verklingend

hei - len_der Gott! O Gott!

verklingend

hei - len_der Gott! O Gott!

verklingend

hei - len_der Gott! O Gott!

verklingend

hei - len_der Gott! O Gott!

180

185

1. Frau.

Schaut!

pp

O Gott!

pp

O Gott!

pp

O Gott!

pp

O Gott!

185

pp

p *dolce* 190

(Alte Sklavin wird in der Tür sichtbar.)

1. F.

ei-ne al-te Sklavin! Weh — sie weint!

Ob.

2. Frau.

195

Lebt uns-re Kö - ni-gin? Weh! — ist sie

rit.

Sklavin. (heraustretend)

3 200

2. F.

tot? Sie at - met nur mehr lei - se. Aber sie will noch ein - mal her-

3 3 3 3 3

205

rit.

1. Frau.

Sk.

aus ans Son - nen - licht. Der ar - me Herr!

3

espress.

pp

2. Frau.

So ret-tet nie-mand?

Sklavin.

Nein, das ist Ge-schick! Durch

Sk. Prie - ster-mund ver - hie - ßen die Schick - sals - göt - tin-nen Ad-

Sk. met, er mag dem To - de, der ihm droht, ent-fliehn, wenn einen andern

Sk. er her-un-ter schickt statt sei-ner, a - ber ei-nen, der so will!

rit.

Sk. da bebt' er — zwischen Scham und To - desangst

225

frei

Sk. und frag-te: und die Fra-ge, kaum getan, ge-reut ihn, und er wä-re lie-ber

Etwas fließender.

230

Sk. tot... Die al-ten El - - tern hat-ten ihn ge - hört, al-lein sie

235

Sk. schau-erten und schwie-gen still. Da trat sein junges Weib laut-los vor

Sk.

ihn und sag-te: „Herr, ich ster-be gern für dich, — ich fle - he,

Sk.

an-statt dei-ner gib mich hin!“ Da war's er - füllt. —

p espr.

2. Mann.

Sol-ches E - lend trifft Ad-met. Er floh den

2. M.

f

Tod, der — a-ber warf dem Fliehnden in den Rücken ei-nen Dolch: Die Wun-de schwärt ihm

mf

cresc.

(Sklavin verschwindet. Stille. Alle horchen.)

Z. M.

fort, so lang er lebt!

pp *p* *f* *dim.*

Mehrere Männer (leise).

Schaut hin, schaut hin, sie kommt.

(Gespanntes Horchen. Durch ein kleines Tor kommen Dienerinnen und bereiten aus Polstern und Decken ein Lager für Alkestis.)

f

Breiter.

(Das große Tor wird geöffnet.)

280

ff

fff

8

rit.

(Man hört den unsichtbaren Chor ganz nah und stark. Aus dem Hause kommt Alkestis an Admet gelehnt. Die Kinder Dienerinnen.)

Chor.

285

Sopr. *f*

hei - lender Gott,

O Gott, hei - lender Gott! hei - lender, hei - lender,

Alt. *f*

O Gott, hei - lender, hei - lender Gott! hei - lender,

Ten. *f*

O Gott. hei - lender, hei - lender Gott! hei - lender,

Bass. *f*

hei - lender Gott! hei - lender,

O Gott, hei - lender Gott! hei - lender Gott,

285

mf

Schlagw.

f

290 *rit.* – – **Pesante.**

II. *f*

hei - lender Gott! Mach unsres Herren

hei - lender Gott! *f* Mach unsres Herren Not ein En - - de, der

hei - lender Gott! *f* Mach unsres Herren Not ein En - de.

hei - lender Gott! *f* Mach unsres Herren Not ein

290 **Pesante.** *rit.* *f*

295 *ff* (Auf den Stufen wird Alkestis auf Polstern und Decken niedergelassen.) I. II. *p*

Not ein En-de! Du hast ja frü-her Rat ge-funden, ge-

Not ein En-de! *ff* *p* Du hast ja frü-her Rat

Mach unsrer Not ein En-de! *ff* *p* Du hast ja frü-her Rat ge-funden, ge-

En - de, unsrer Not ein En-de! *ff* *p* Du hast ja frü-her Rat ge-funden, ge-

295 *ff* *p dolce*

300

hört, wenn wir zu dir um Hil - fe schrien, um Hil - fe schrien!

— ge - fun - den, wenn wir zu dir um Hil - - fe schrien, um Hil - fe schrien!

Hil - - fe schrien, um

hört, wenn wir zu dir — um — Hil - fe schrien, um Hil - fe schrien!

hört, — wenn wir zu dir um Hil - fe schrien, um Hil - fe schrien!

300

305

p O Gott, hei - lender Gott! *ppp* hei - lender Gott!

p O Gott, hei - lender Gott! *ppp* hei - lender Gott!

p O Gott, hei - lender Gott! *ppp* hei - lender Gott!

305

p *pp*

p

Sehr ruhig. 310

pp *espr.*

pp

315

Alkestis. *p*

Die

f

pp *ppp*

dolce *molto tranquillo* 320

Al. Son - ne, schau. Sie streichelt mei - ne Hän - de. Und

p *dolce*

Al. Wol - - - ken! wie sie glei - ten, glei - - - ten…

p

Al.

(schauernd)

Weh, — die kom-men auch nicht wie-der.

Admet (halblaut).

p

Al-kes-tis! Al-kes-tis!

Alkestis (sinnend).

dolce

Wenn ich da schau, wie sich das ab-hebt, das dunk-le Dach vom Him-mels-blau,

p

da fällt mir et-was ein...

mf *p* *p*

340

Al. nein... ei-ne Men - ge! - - Du! Von mei-ner

p

pp

Al. El - tern Haus, wo ich da - heim, wo mein Braut - bet - te stand...

345

Admet (klagend).

Das trägt kein Mensch. Göt - ter! Al - - kes - - tis!

dolente

Ad.

Viel ruhiger.

350 Alkestis (schauernd).

Ich sehs! Ich se_he schon das Boot! Der Fähr_mann steht am

Al. Steu_er und ruft: 355 „Was säumst du? Schnell,_ so eil dich doch!

Al. Be_reit ist al_les zu der 360 Fahrt!“

f ff mf

Al. (schauernd) Ich ha_be Angst! Ad_met! Admet (beugt sich zu ihr). Was für ein 365 Boot?

Alkestis (in wachsender Angst).

steigernd

Er holt mich. Weißt du nicht? Er führt mich ja — ins Haus der

pp

370

(in wachsender Angst)

Al. To - - ten, dü - ster schaut er her der mit den schwarzen Flü - geln,

pp

p cresc.

375

Al. der! der Herr der To - ten, Ha - - des! Laß mich! Laß mich Arme!

p

cresc.

sempre *cresc.* *p subito* *cresc. molto*

sempre *cresc.* *pp subito* *cresc. molto*

p

(Sie ist vor Angst von Sinnen. Will von dem Lager flüchten.)

380 Admet (hält sie).

Al. *ff* Laß mich! *f* Al-kes-tis! Hör' mich!

Alkestis (sanft).
wieder breiter

p Laß mich, laß mich jetzt! Das ist der Tod.

385

Al. Die Au-gen wer-den so voll Dun-kel-heit!

390

(mit wärmsten Ausdruck)

Al.

O Kin - der! Kin - der!

p espr.

395

Al.

Die Mut - ter kann euch nicht mehr sehn!

(fast geisterhaft)

Al.

Freut euch

400

pp

Al.

an der hel - len Son - - - ne, mei - ne Kin - der!

Admet.

405

Bleib bei uns! Denn stirbst du, leb' ich auch nicht mehr. — Mein Le - ben

f

f

410

p

Ad.

bebt in dei - - nem Herz - schlag mit. Ver - laß mich

Ad.

nicht! Bleib bei mir!

f *f*

415

Alkestis.

Du hör, — be-vor ich sterb, noch mei-nen

pp

420

Al.

Wil-len: Da-her! Ganz nah! Du Lie-ber!

pp

425

(mit äußerstem Ausdruck)

Al.

daß du lebst! Ich ge-be gern das ei-gne

ff

f molto espr.

espr. *dim.*

430

Al. Le - ben drum und ster - be wil - lig, könnt ich le - ben

p

Al. auch, und wenn ich wollte, frei - en und mit ihm hier, in dem schönen Hau - se woh - nen.

435

Al. Nein! Mit Wil - len streif ich ab dies lie - be Le - ben und

pp

pp

440

Al. werf mich in das Dun - kel. A - ber hör mich! Die zweite Frau führ

p espr.

Al.

nie-mals in dies Haus, die Hand an dein und mei-ne Kin-der legt.

Al.

445

Das tu nicht. Ich be-schwör dich, nur nicht das!

Al.

O ster - - - ben muß ich, heu-te! hier!

f

Al.

450

(schwach) (fast gesprochen)

In die-ser Stunde sagt ihr noch: „Sie

Feierlich. ♩ = 54

(Priesterinnen treten aus dem Palast.)

Al.

war:"

p molto espr.

Admet.

Du warst die mei - ne le - bend, und im Tod — bleibst du al -

f

Ad.

lein mein Weib, — und kei - ne Frau trägt die - sen Na - men, noch der Kö - ni - gin

rit.

a tempo

Ad.

Stirn - reif und gold - nen Gür - tel hier im Land.

Ad.

So lang ich leb, ist

pesante

470

Ad.

Trau - - er mei - ne Her - rin, setzt ___ sich mit mir zu

Ad.

Tisch, ___ und sieht mich an mit

ff

Ad

ei - ser_nen Au - - gen, stumm.

p

Sehr breit.

Alkestis.

Ich muß fort, Kin - der! Kin - der! lebt wohl!

pesante

quasi pizz.

(stirbt) (Admet über die Leiche gebeugt in stummem Schmerz.)

Al.

pp

(Diener treten zu Admet, legen ihm einen Mantel um die Schultern und führen ihn in den Palast, während die Aufbahrungsceremonie beginnt.)

p **Admet.**

Tot!

Die Männer.

pp

Tot!

p

rit.

495

♩ = 63

(In dem offenen Tore erscheinen Priester   Der erste gibt ein Zeichen nach innen, die Sklavinnen zu rufen.)

mf

Viel breiter. 𝅘𝅥𝅮 = 72

(Beginn der Aufbahrung. Hieratisch. Sklavinnen mit Fackeln und Krügen.)

500 505

f pesante *f*

510

Più mosso.

(Der Altar wird entzündet.)

515

f *f* *ff*

Tempo I. 520

(Sklavinnen bringen Gewänder und hüllen Alkestis darein.)

espr. *mf*

525

(♪ 3/8 = ♪ 3/4)

(Die Leiche wird auf eine Bahre gehoben.)

ff

Maestoso.

ff

In sehr ruhiger Bewegung. (♪ = 72)

(Sklavinnen schmücken die Bahre.)

p

p

555

3

560

3

565

3

3

570

575

p

Maestoso.

580

ff

Pesante. (𝅗𝅥 = 80)

Während des Trauerceremoniells beginnen die Trauergesänge.

Bässe.

Es pflük - ken die Men - schen die Früch - te des

p

585

Le - bens, die Wun - der der Wei - te, die Wun - der der Nä - he.

590

Alt.

Sie sau - gen den Zau - ber der Tö - ne aus Flö - ten und

Sie sau - gen den Zau - ber der Tö - ne aus Flö - ten und

595

Sopr. *f*
Sie fah - ren im

Alt *f*
Kö - nigs-ge - dan - ken aus Träu - men der Nacht. Sie fah - ren im

Ten. *f*
Sie fah - ren im

Baß. *f*
Kö - nigs-ge - dan - ken aus Träu - men der Nacht. Sie fah - ren im

595 *f*

600

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

600

605

Wan - der weg, Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

Wan - der weg, Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

Wan - der weg, Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

Wan - der weg, Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

605

f

610

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

610

poco accel.

ff

f

f

♩= 80

a tempo

Sopr.

Wir dür - fen nicht fra - gen, wir

Tenor I.

Wir dür - fen nicht fra - gen, wir

poco a poco *a tempo*

p

kön - nens nicht fas - sen! O bre - chet die Früch - te, um - schlin - get ein -

kön - nens nicht fas - sen! O bre - chet die Früch - te, um - schlin - get ein -

635

Sopr. *mf*

an - der. Be - la - det mit Le - ben die flüch - ti - gen Stun - den, mit

Alt *mf*

Be - la - det mit Le - ben die flüch - ti - gen Stun - den, mit

Alle.

Tenor. *mf*

an - der. Be - la - det mit Le - ben die flüch - ti - gen Stun - den, mit

635

p

640

La - chen und Lie - be, mit Herr - schaft und Lust! Was from - men die

La - chen und Lie - be, mit Herr - schaft und Lust! Was from - men die

La - chen und Lie - be, mit Herr - schaft und Lust! Was from - men die

640

645

Span-gen, was from-men die Blu-men, um nie-der ins Dun-kel zu

Span-gen, was from-men die Blu-men, um nie-der ins Dun-kel zu

Span-gen, was from-men die Blu-men, um nie-der ins Dun-kel zu

645

650

fol-gen dem Tod?

fol-gen dem Tod?

fol-gen dem Tod?

650

f

ff

f

655

p

pesante

660

665

670

675

680

Baryton.

685 Einige.

Er

Baß I.

Einer.

Er ist es!

Ein zweiter.

Er ist es!

Einige.

Er ist es!

685

Sopr. I.

Einige

Er

Sopr. II.

Einige.

Er ist es! Er

Alt.

Einige.

Er ist es! Er ist es!

Ten.

Einige.

Er ist es! Er ist es! Er

Bar.

ist es!

Baß I.

Alle. *mf*

Von Ne-me - a ist das

Baß II.

Alle. *mf*

Von Neme - a ist das Fell!

690

Alle. ff

Sopr. I.
ist es! Die

Sopr. II.
ist es! Von Ne - me - a ist das Fell!

Alt.
Von Ne - me - a ist das Fell! Von Neme - a ist das

Ten.
ist es! Von Neme - a ist das Fell! Von Ne -

Bar.
Von Neme - a ist das Fell!

Baß I.
Fell!

Baß II.

690

Sopr. I.
ff
Keu - le ist's! Die Keu - le ist's! He - rak - les ist's! He -

Sopr. II.
ff
Von Ne - me - a ist das Fell! He - rak - les ist's! He -

Alt.
ff
Fell! He - rak - les ist's! He -

Ten.
ff
me - a ist das Fell! He - rak les ist's! He -

Bar.
ff
Von Neme - a ist das Fell! He - rak - les ist's! He -

Baß I.
He - rak - les ist's! He -

Baß II.
He - rak - les ist's! He -

f

695

Sopr. I.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

Sopr. II.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

Alt.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

Ten.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

Bar.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

Baß I.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

Baß II.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

695

tr

ff

700

accel.

- - les ist's!

- - les ist's!

- - les ist's!

- - les ist's!

- - les ist's!

- - les ist's!

- - les ist's!

accel.

tr

700

ff

705

ff

Herakles.

Geh ich hier recht zur Schwelle des Ad - met? Treff ich den Kö - nig, eu - ren Herrn, da - heim?

H.

Alt.

f Sag He - rak - les, wo-hin gehst du jetzt,

Tenor.

wo-hin gehst du jetzt,

Baß I.

wo-hin gehst du jetzt

Baß II.

f Sag He-rak-les, wo - hin gehst du jetzt, sag He-rak-les, wo - hin gehst du

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

Baryton.

f

Sag He - rak - les, wo - hin gehst du jetzt

daß du an uns - rer Stadt vor -

jetzt, daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

f

Sopran.

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

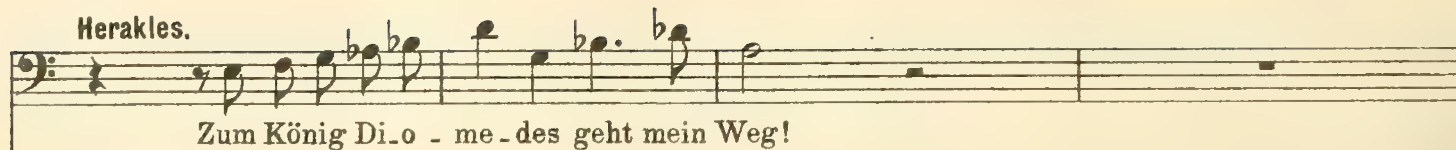
daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?
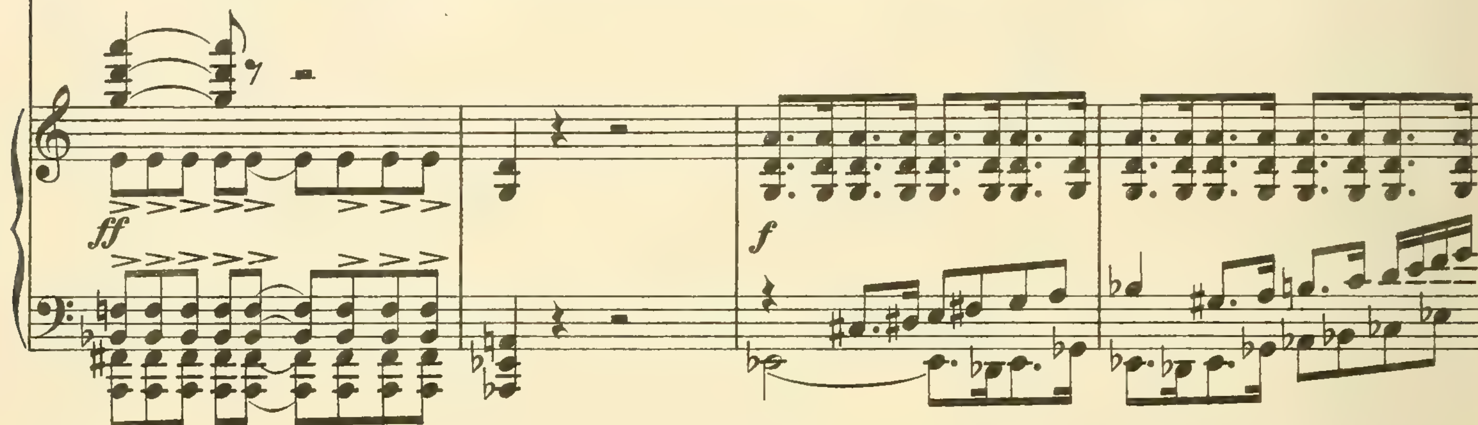
daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

ü - ber mußt?

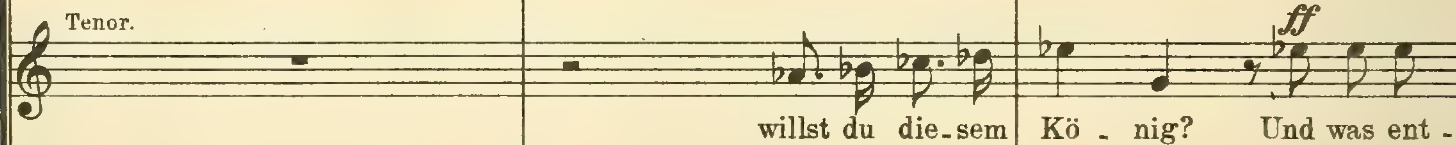
daß du an uns - rer Stadt vor ü - ber mußt?

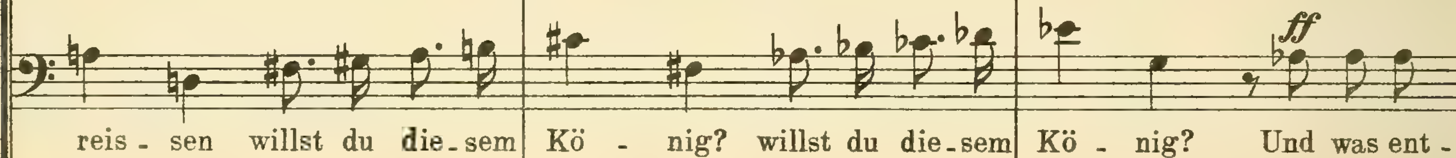

720
Herakles.
Zum König Di_o _ me_des geht mein Weg!
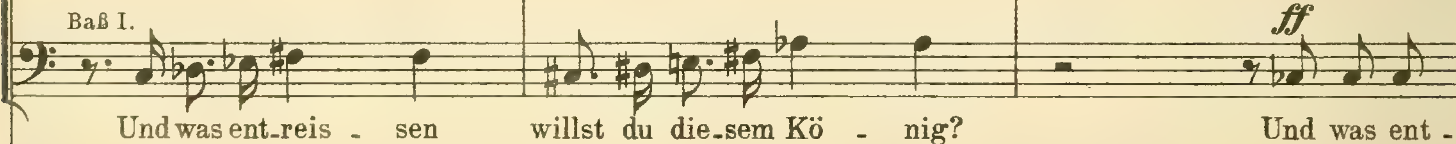

Baryton.
Und was ent_
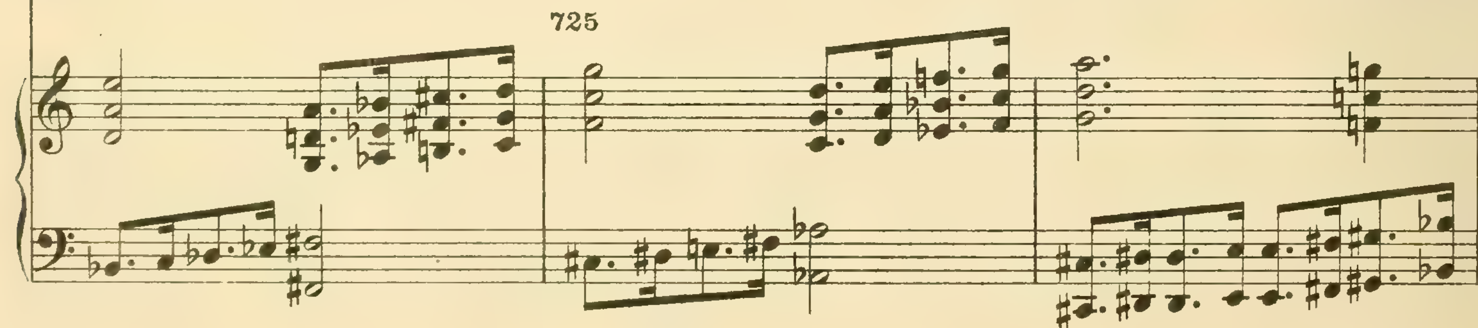

ff
f


Alt.
725
ff
Und was ent -


Tenor.
ff
willst du die_sem Kö _ nig? Und was ent -


ff
reis - sen willst du die_sem Kö - nig? willst du die_sem Kö - nig? Und was ent -


Baß I.
ff
Und was ent_reis - sen willst du die_sem Kö - nig? Und was ent -


725

Herakles.

Kein schö_nes Weib, dein Au_ge blitzt um_

reis_sen willst du die_sem Kö_nig?

reis_sen willst du die_sem Kö_nig?

reis_sen willst du die_sem Kö_nig?

reis_sen willst du die_sem Kö_nig?

H. sonst: nur sei_ne Ros_se brauch ich, die wil_den, die aus den

H. Nü_stern Feu_er sprühn. Die e_ben lok_ken meinen Herrn, Eu_ry_stheus, den

H.

Kö - nig, dem ich die - ne.

Frauen (Einzelne)

Der Kö - nig

Männer (Einzelne)

Der Kö - nig

poco rit.

740

Admet (in Trauerkleidung tritt aus dem Hause).

Ich grü - ße dich, He - rak - les, Sohn des Zeus.

Herakles.

Heil sei dir

f

p

745

Più lento.

Admet.

H.

König! Wohl das wünscht ich sehr. Vergib! Mein ganzes Haus

p

3

750

Ad.

— ist dir zu Dienst mit Trunk und Schatten, La - ger, Herd und Knecht: Mich selber nur ent-

p

755

Ad.

laß, mir ist die See - le wie mohn - betäubt von trau - - ri - gen Ge -

760

Ad.

dan - ken: In meinem Haus steht ei - ne To - tenbah - re.

pp

Herakles.

Dem Trauernden will ich nicht lä - stig sein. Daß du um ei - nen Nah - verwandten weinst, ich

p espr.

765

accel.

H. wußt es nicht. Jetzt frei-lich geh ich und su - che mir ein and-res

770

Allegro.

H. Haus zur Ruh.

(Er wendet sich zum Gehen; der König sieht ihm teilnahmslos nach;

775

allarg.

stacc.

(... plötzlich besinnt er sich, richtet sich auf, und sagt stark:)

Admet.

He - rak - les,

f

Ad. nur dies Ei - ne tu mir nicht, daß du, ein Gast, *rit.* um - kehrst auf mei - ner

f

Ad. Schwel - le! Eh ließ ich mei - ne To - - - ten un - be - gra - ben!

pp

Breiter.

(von Herakles abgewandt, für sich)

Ad. Ward mei - ne Art so ganz un - kö - nig - lich, daß ich den fort - scheuch, den ich

p

795

Ad.

eh - ren soll? Und da - für solch ein Op - fer!

f p

(feierlich) 800

Ad.

Um ei - nen Kö - nig, um ei - nen

Trp.

cresc. p p espr.

Ad.

mil - den Kö - nig ü - ber Män - ner und Land und Flüs - se ei - nen rei - chen Kö - nig

805

Ad. hat die - se ster - - ben dür-fen, nicht um ei - nen, der ei-nes

f *p*

Ad. Kö - - nigs Pup-pe. (wieder zu Herakles) Hör' Her-ak - les! 810 Mir starb kein Nah-verwand-ter,

pp

Ad. nein, ein Weib, zwar nö - tig hier im Haus, doch... (zögernd) ei - ne Frem-de.

Più mosso. (sehr gefaßt, königlich)

p *p* *p*

815

Ad. (zu einigen Dienern) Geht! Schließt auf die Frem - den-hallen!

mf

820

Ad. Du, lauf hin — und heiß sie Spei - sen brin - gen für den

(Diener ab in den Palast)

Ad. Gast.

(Er schließt mit schwankender Stimme.) 825 (fast gesprochen)
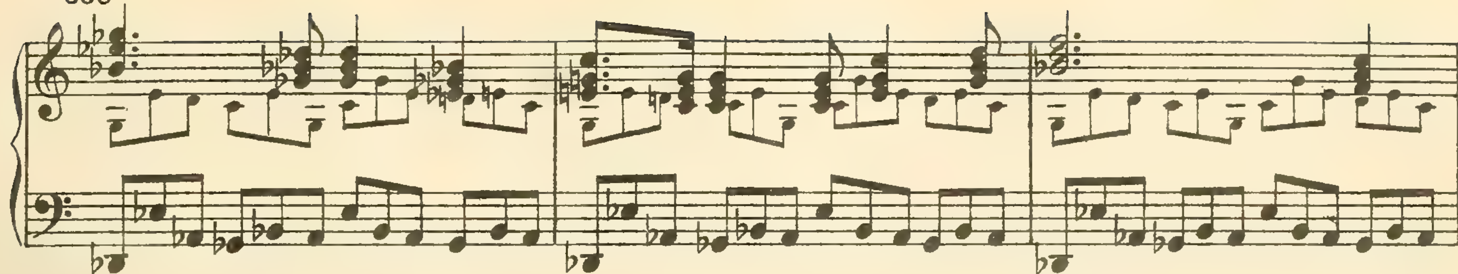
Ad. Geh jetzt hin - ein — du siehst mich spä - ter
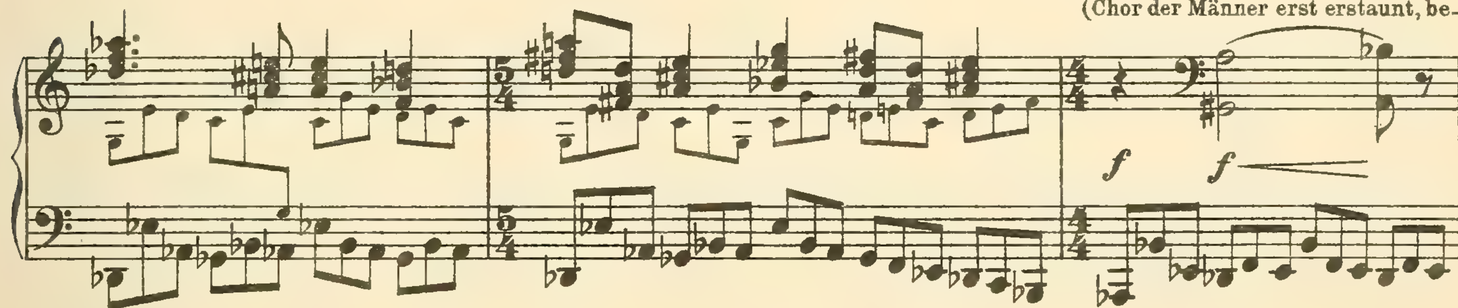
p
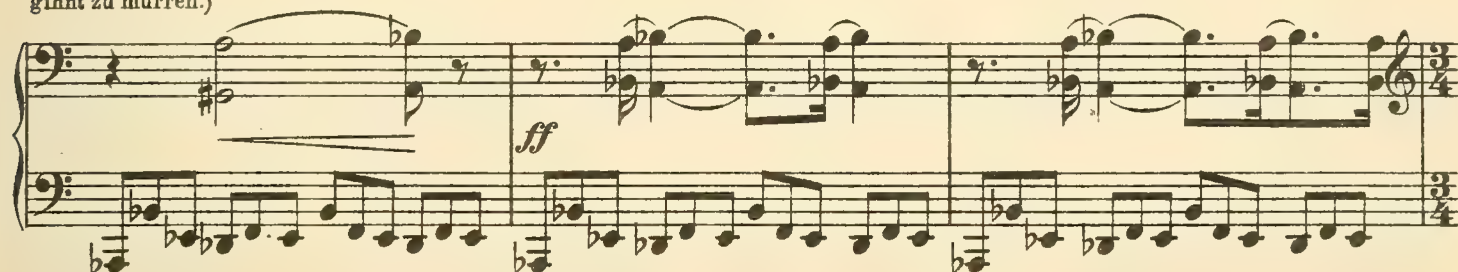
(Diener öffnen die Tür der Halle rechts vorne und führen den Herakles hinein.)
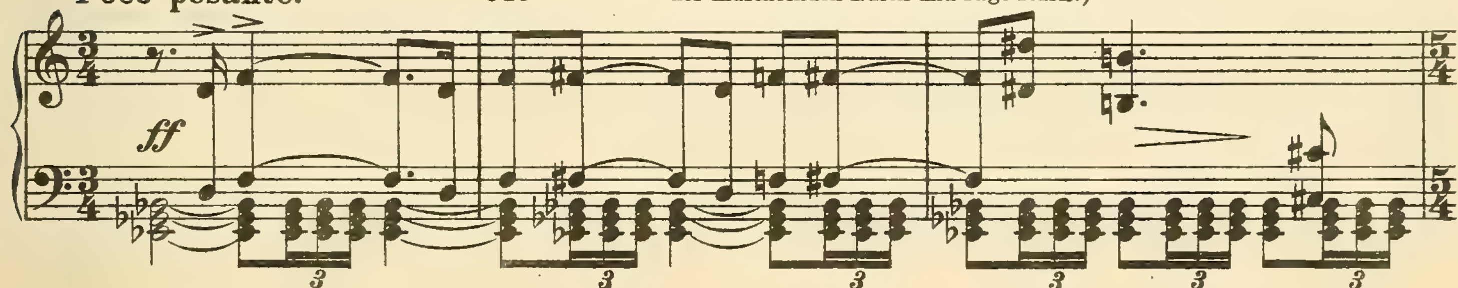
(Holz)

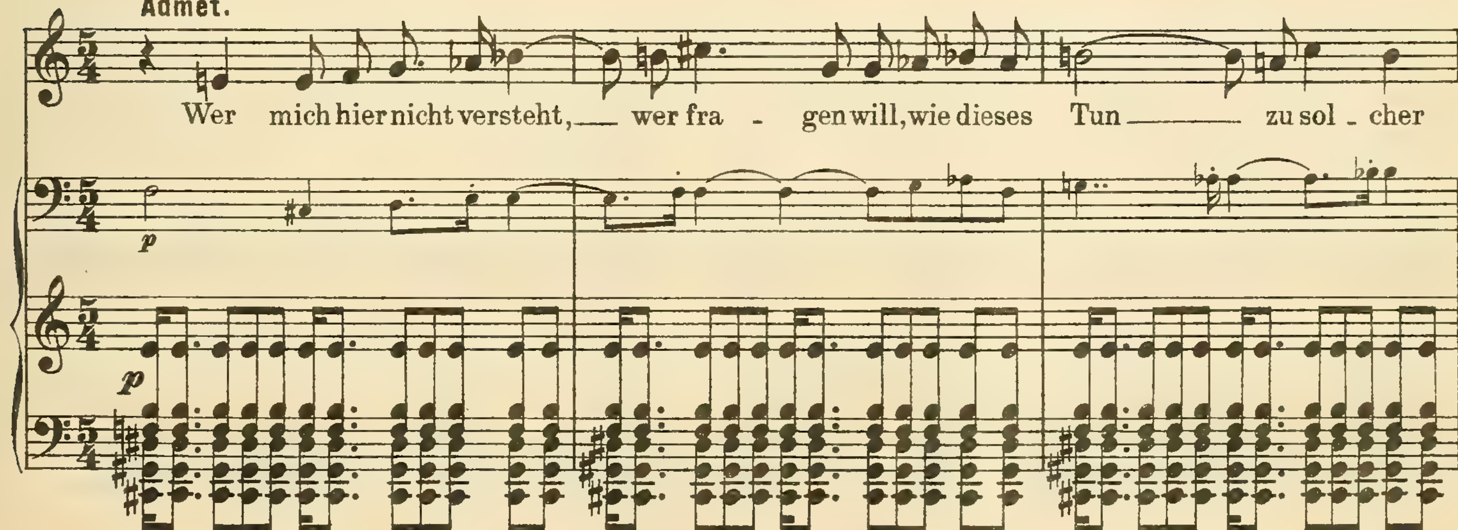
p


830


835
(Chor der Männer erst erstaunt, beginnt zu murren.)




Poco pesante.
840
(Der König, im Begriff ins Haus zu gehen, wendet sich nach den untereinander murmelnden Edlen und sagt stark:)


a tempo
Admet.
Wer mich hier nicht versteht, wer fra - gen will, wie dieses Tun zu sol - cher

845

Ad.

Trau - - er stimmt, der schwei - - ge, und bedenk: der

(Chor ist still geworden.) 850

Ad.

Kö - - - nig tats!

Admet, (eine Stufe heruntersteigend)

Ad.

Mir ist auf - - - er -

855

Ad. legt, so kö - nig - lich zu sein, daß ich ver - - ges - sen kön - ne all mein eig - - nes Leid!

col 8

860

Ad. Der schö - ne Leib der jun - gen Kö - - ni - gin

865

Ad. ward ___ in die Er - - - de ein - - ge-senkt als

Ad. Sa - - - me: Nun sol - len

p subito

870

Ad. Wun - der-bäu-me Zwei - ge sprei - zen, von Tau - benschwärmen rauschend, al - le

Ad.

Flüs - se sol - len küh - ner rol - len in lau - te-rem Tri - umph und rol - lend

Ad.

spie - geln den Schat - ten wun - der-voll er - höh - ten

(Er wendet sich, um ins Haus zu gehen, und stößt das Tor auf. Unter dem Eingang kommt ihm

Ad.

Le - bens.

ff

die Bahre mit der Toten entgegen.)

ff

Getragen.

f

Admet (vor der Bahre zurückweichend).

So kommt ihr mir ent-ge-gen! habt's so ei-lig, sie aus dem Haus zu tra-gen,

mf

Ad. fort, hin-aus, wo wil-de Win-de lau-fen ü-bern

Ad. Weg! **mit großem Ausdruck** Dort müs-sen wir dich lie-gen

cresc.

nicht eilen!

Ad. las - sen, müssen zurück ins Haus, in - des - sen du da - liegst und

ff *dim.*

Ad. ihn er - war - ten mußt, den Herrn, der dei - ne Hän - de an - rührt,

Immer langsamer.

Ad. und du stehst dann auf, und in der Dämmrung führt er dich den Weg, den

p

Ad. kei - ner kennt!.. Ohn - mächt'ges Denken!... Was

p dolente

915

Ad.

red ich denn! Ich kanns nicht hemmen!

pp

ff

920 **Feierlich** ♩= 63

Der Leichenzug ordnet sich, sakrales Ceremoniell.

p dolente

925

Sehr ruhig ♩= 58

pp

p

930

cresc.

935

f

rit.

dim.

Der Zug hat den Hof verlassen. 940 In die Musik des abgehenden Zuges ver-

pp pp

Gong. p kl. Tr. Go. gr. Tr. pp

pp

Più mosso. 945

mischt sich Lärm aus der Halle. 950

f

955

Diener eilen heraus, um Speisen, andere, um Wein zu holen.

960

965

970

975

980

Aus der geöffneten Halle dringt Lachen und Lärm wie von einer gewaltigen Orgie.

985

990

f

955

cresc.

1000

Diener kommen mit Wein zurück.

1005

p stacc.

simile

1010

1015

f

Meno mosso.

Andere bringen große, gewichtige Schüsseln mit Speisen.

1020

1025

f

1030

ff

1035

f

1040

Poco più mosso.

Aus der Halle dringt das ungefüge, nicht deutlich verständliche trunkene Singen des

f

sehr rhythmisch, immer gleiche Achtel

p

sim.

1045
Herakles.

La la la la la

1050

H. la la la la la la la

1055
la la

H. la la la

1060
la

H. la la la

1065
la

H.

la

1070

Sopran.

Ah

Alt.

Ah

CHOR.

Tenor.

Ah

Baß.

Ah

1075

5

ff

1075

Ah

Ah

Ah

Ah

1080

1080

1085

Ah Ah Ah

Ah Ah Ah

Ah Ah Ah

Herakles und Bässe.

Ah Ah Ah

1085

f

Ah Ah La la la la la

Ah Ah La la la la la

Ah Ah La la la la la

Ah Ah La la la la la

1090

1090

1095

Das wilde Lärmen in der Halle steigert sich.

f

sim.

f

1100

1105

1110

Aus der Halle stürzt ein alter Sklave, gefolgt von zwei anderen.

1115

Der alte Sklave.

1120

Ja, lärm nur, ro - her Bursch! Wahr -

1125

A. Sk. haf - tig ich hab man - - che Frem - den hier im

p *sim.*

1130

A. Sk. Haus be - dient, a - ber kei - nen schlim - meren,

1135

A. Sk. als den da! Du Stra - - ßen -

CHOR.

Sopr. Ah Ah Ah Ah

Alt. Ah Ah Ah Ah

Ten. Ah Ah Ah Ah

Baß. Ah Ah Ah Ah

1135

mf

1140

A.Sk. räu - ber! Dir ___ zu ge - fal - len müssen wir weg - bleiben,

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

1140

1145 1150

A.Sk. nicht der Her - rin letz - ten Gang,

Herakles. La la la la ___

1145 *ff* *ff* 1150

A.Sk. nicht sehn, wie sie Fak - keln ihr zu Haupt und schö_ne

H. la la la la la

Sopr. la la la la la

Ten. la la la la la

A.Sk. Krü - ge ihr zur Sei - te stel_len.

H. la la

Sopr. la la

Ten. la la

f

Sopr.

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

Alt.

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

Ten.

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

Baß.

Ah ___ Ah ___ Ah ___ Ah ___

ff

Herakles.

Ah ___ La la la la la

Ah ___ Ah ___ Ah ___ La la la la la

Ah ___ Ah ___ Ah ___ La la la la la

Ah ___ Ah ___ Ah ___ La la la la la

Ah ___ Ah ___ Ah ___ La la la la la

sim.

1180

H.

Ah Ah! La la la la la la la

Ah Ah! La la la la la la la

Ah Ah! La la la la la la la

Ah Ah! La la la la la la la

Ah Ah! La la la la la la la

1180

Einzelne aus dem Gefolge des Herakles werden, trunken und bekränzt, sichtbar.

H.

Ah!

Ah!

Ah!

Ah!

Ah!

1185
Etwas weniger bewegt.

f *f* *f* *f* *f* *f* *f* *mf* *f* tr tr tr tr *mf* *f* *ff*

1190

1195

1200

mf

f

1205

mf

mf

f

1210

tr

tr

tr

1215

tr

f

mf

1220

f

f

f

f

ff

5

1225

ff

Vivo. Herakles ist in die Tür der Halle getreten; er ist erhitzt, er trägt den Kranz

1230

p cresc.

p

um die Stirn, den efeubekränzten Becher in der Hand.

1235

1240

ff

gliss.

ff Trgl.

ff

1245

Viel langsamer.

Er tritt auf den alten Sklaven zu.

1250

Herakles.

He! trüb - - sin - ni - ger,

H. lä - cher - li - cher Knecht! Was 1255 guckst du dort dem to - ten Wei - be nach und läßt mich

H. dür - - sten, den le - bend - gen 1260 Gast! Komm

H. her! merk auf, daß du ge_schei_ter wirst, und bring mir

1265

Sehr ruhig.

H. mehr vom dunk_len Saft der Mut - ter! Im

H. Rausch begreifst du al - les, auch den Tod!

1270

H. Gött_li_che Art der Trun - ken_heit viel_leicht ist was wir Tot_sein

1275

H. hei - ßen! Wein

5

1280

H. trunk - ne und Ver - lieb - te, die Be - rausch - ten der Kyp - ris, schaun mit solchen

H. son - der - ba - ren Au - gen. Kä - men a - ber To - te

sempre p

1285

H. wie - der, sie hät - ten noch viel wun - der - vollre Au - gen, so

1290

H.

voll - ge - so - gen in - - ner - lich mit Wun - - dern, mit

H.

rie - - sen - haf - ter Lust, mit schwar - zen Flam - men, wie Di - a -

1295

H.

man - ten, die vom Licht des Tags, dem ein - geschluckten, nachts un - mä - ßig

3
espr.

1300

H.

strah - len. He! noch immer mürrisch?

f *p*

Der alte Sklave.

1305

Der Tag ist nicht dar-nach, daß es sich schickt, zu lä-cheln.

dolente molto cresc.

1310

A.Sk.

Zu kei-ner gu-ten Stun - de kamst du, Herr! Wir ha-ben

p

A.Sk.

Trau - er. Schau: ge - schor-nes Haar und schwar-ze Klei - der.

p

1315

Herakles.

3

We-gen der Fremden? Des Hau-ses Her - ren le - ben, denk dar-

1320

rit.

A. Sk. Herr —— es ist unsre Frau, die Kö - nigin!

frei

H. an! (p) Was? und er ver-

1320

espr.

1325

3

A. Sk. Weil er dich nicht fort-weisen wollte, weil er sich scheu-te!

H. hehlt es, nahm mich auf?

1325

pp

1330

H. Wohl, er sah so drein wie ei-ner, ne-ben dem der Blitz in

p espr.

H.

Bo - den fuhr. Ich wollte nicht her - ein, al - lein ich ü - ber wands, weil er mich

1335

poco accel.

H.

bat... und da ——— bin ich ge - ses - sen

H.

und hab ge - trun - ken, ja ———

p

1340

H.

— ich sang, ——— mir scheints!

Er legt den Kranz ab, stellt den Becher weg.

espr.

1345

H.

Du, du bist schuld!

H.

Warum hast du mir's nicht ge - sagt?

1350

Der alte Sklave.

Er wehr - te mir's, Herr! er ver-

1355

zögernd

ff

p

A. Sk.

bot mir, nur mit feuch - ten Au - gen dir zu nahn!

1360

Sehr breit.

1365

f espr.

Bewegter.

Herakles.

Du, das ist schön! — Das ist viel mehr als

H. Trunk und Gast-geschenk, wie's Kö-ni-ge sonst ge-ben.

1370

H. Der nahm mich in sein Haus und lä-chel-te, obwohl er in-nen wil-den

1375

H. Jam - mer trug! Der schweigt wohl auch, wo er der Stärk - - re ist, und

H. läßt den Schwächern prah - len!

Bewegt.

1380

Mann, ich will mich nicht vor dir — so was wie schämen!

H. Mann, ich geh, — und ho - le dir dein Weib — zu-

f *ff* *f*

1385

Ungeduldig, da der Sklave seine Raschheit nicht begreift.

(fast gesprochen)

H. rück!... Der Platz, wo er sie hin - ge - legt, dem

p

Alter Sklave.

1390

Herr, du siehst, dort — wo den grau-en O-li-venhain die

H. Tod zur Beu-te.

p

A.Sk. wei-ße Stra-ße schnei-det. ...auf ei-nen

H. Drei Pi-nien beu-gen sich...

f *p*

A.Sk. Wei-her... Der näch-ste ü-berm Kamm des nack-ten Hü-gels.

H. Und der Weg?

1395

Lebhaft.

H.

accel.

Hin stürm ich,

Str. *f*

leg mich in den Hin - ter-halt! Und kommt der

1400

schwarz - beschwing - te Schlei - cher Tod, mit gier - gen Lip - pen

Blut den schwarzen Lämmern aus ihrem Hals zu schlürfen, werf ich mich auf

1405

gr.Tr.

accel.

H. ihn, und kei-ne Macht der Welt ent-reißt ihn

accel.

1410

H. mir, eh ich die To - te

Etwas breiter.

poco meno mosso

1415

H. ihm.

ff

f

1420

H. Al-lein, ver-fehl ich ihn, und kommt er nicht zum

p

1425

H. blut - gen Mahl, so steig ich nie - der zu des Ha - des

H. Haus im son - nen - lo - sen Land und bitt sie

Allmählich immer bewegter.

1430

H. los.

mf

H. Ich führ Al - kes - tis

1435

Vorwärts!

(Herakles ab, der Sklave ins Haus.)

H.

in des Freun - des Arm zu - rück!

1440

Lebhaft. (Die Bühne bleibt eine Weile leer.)

1445

1450

1455

1460

f

1465

1470

f

1475

marc. *f*

1480

1485

f

1490

f

1495

Pesante.

ff

ff

1500

ff

ff

1505

ff

ff

Schlagw.

1510

rit.

1515

dim.

pp

Andante.

p

p

p

1520

1525

1530

1535

1540

1545

1550

(Admet kommt, auf seinen Stab gestützt, hinter ihm die Männer.)

Mäßig bewegt. (♪ 5/8 = ♪ 3/4)

p pesante

pp

rit.

1555

p

1560

Admet. *frei!*

Aus lee-ren Au-gen-höhlen starrst du her, mein

pp

p

Ad.

1565

Haus– Öd streicht die Luft durch Lee-res hin. Die Bäu-me brü-ten häß-lich,

Ad.

1570

stumm ist al-les! Gebt ei-nen Man-tel, mir ist kalt!–

pp

pizz.

(Er hüllt sich in den Mantel und setzt sich dumpf brütend auf den Steinsitz rechts vorne. Die Männer stehen links zurück.)

1575

1580

f *f*

1585

Sehr ruhig.

Ad.

Als Kind in Win - ter-nächten, wenn ich all - zuschwer

pp

1590

Ad.

den sat-ten Glanz des Lichts — ent-behr-te, da hielt ich die ma-gern Hän - de

Ad.

vor ein Licht und freu - te mich —— am Pur - - pur mei - nes

1595

(Er hält seine Hand gegen den Himmel, wie um durchzuschauen.)

Ad.

Bluts. Das Licht ist schon zu

Ad.

matt, es glüht nicht durch! Und

Breit.

doch bebt dei-nes Her-zens

f

1600

Ad.

Herz, Al-kes-tis, hier drin, und sol-cher Aufschwung, sol-che Träu-me,

ff

1605

Ad. die oh-ne dich in die-ses Blut nie ka-men…

dim.

f espr.

1610

Ad. Kämst du im Traum nur manches Mal zu

p

pp

1615

Ad. mir… dann träumt ich fort von dir und wüß-te drum!

3

1620

Ad. Tot, tot, kann denn das sein? Nicht da, nicht dort! Und

3

p pizz.

breit **Breit.** 1625

Ad. kommt nie mehr her - ein!

mf espr.

ff accel.

11 11 5

Bewegt.

(aufschreiend) 1630

Ad. Zu mir, A - drast, Schau hin, schau hin! Mich dünkt, — ich seh den Tod —

1635

Ad. — mit meinem Weib! der Mann dort! dort! dort! dort! Er führt ein Weib!

ff

f

f

1640

ff

Schlagw.

Herakles kommt zurück, eine vollständig verschleierte Frau (Alkestis) an der Hand führend. Während des Folgenden füllt sich allmählich die Szene mit Männern und Frauen. Auch das Gefolge des Herakles kommt hinzu.

Sehr breit.

1645

p

1650

1655

espr.

p

p

Herakles.

Als ich in dei_nem Leid dir nah_te, da hätt ich mich gern als Freund er_probt,

p

H. doch du verschwiegst mir dei_nen Kum_mer, nahmst mich auf ___ als wä_ren's frem_de

pp

mf
pizz.

H. Lei_den nur, die dich be_küm_mer_ten. Und ich be_kränz_te mich in

H.

deinem Unglückshaus, und trank und sang. Weshalb ich wie_der komme,

hör, Ad_met! Be _ wah_re mir dies Weib in dei_nem Haus; bis ich den

Kö - nig Di - o_med er - schlug und wie_der_keh_re mit den wil_den

Ros - sen; nicht leicht er - warb ich sie, der Kampf - - preis

H.

war's in ei - nem har - ten Rin - gen. Wahr sie

Bewegter.

1695 Admet.

ff

Ah! bei den Göt - tern!

H.

gut!

Bewegter.

1695

Ad.

Schaff mir aus den Au - gen dies Weib! O

Wieder ruhiger.

1700

Ad.

quä - le mich Ge - quäl - ten nicht.

1705

Ad. Wenn ich sie se - he, glaub ich, mein Gemahl zu

Ad. sehn, ja mehr, mein Le - ben kommt zu - rück!

mf *f*

1710

Viel breiter.

Ad. Als trü - ge mich der Ad - ler in die

pp *p*

1715

Ad. Luft und un - ter mei - nem Fuß san - ken die ver - lass'nen Le - bens -

Breit.

Herakles.

Ad.

flu - ten die - ser Welt!

Ad - - met!

H.

Nicht Schat - ten führt ein

1720

Freund zu - rück, an der Le - ben - di-gen er -

Etwas bewegter als früher. 1725

(Er nimmt ihr den Schleier vom Gesicht.)

freu - e dich!

1730 Admet. 1735

Göt - ter! Oh! Bist du mein Ge - mahl?

pp

Herakles. 1740 Wieder zurückhaltend.

Ad. So schau sie an!

p *p espr.*

1745 Admet. 1750

O, wär es nur kein Schat - ten aus dem Ha - des!

mf *p* *f*

1755

Ad. Wär's nur le - ben - dig! Re - de doch mit mir!

f *dim.*

1760 **Herakles.** 1765

Du hast sie! Fern_ sei dir der Neid der Göt - ter!

1770 **Admet.**

Weh, ___ mich faßt ein Schau - er

p *f*

Ad. 1775

an! ___ War_um so laut_los steht ___ mir die_se da?

Ad. 1780

Was ist so Fürch - ter_li_ches um sie her ___ daß sie so

Ad.

steht und schweigt — und daß sich lech - zend die See - le aus

cresc.

cresc.

1785

Ad.

weit off - - nen Au - gen legt?

3

ff

dim.

dim.

3

3

Herakles.

1790

So lan - ge schweigt sie, bis die Le - bens - lust aus ih - rer

p cantabile

5

p

1795

H.

See - le nimmt, was ü - ber - mäch - tig un - sag - bar

1800

H.

ih - ren in - nern Sinn ___ er - füllt ___ und wie im Traum ge -

(p)

p

Er weist auf die Kinder, die im geöffneten Tor des Hauses sichtbar werden. Alle wenden den Blick den Kindern zu.

Alkestis bricht in die Knie und streckt die Hände nach ihnen aus.

H.

bun - den hält.

rit.

Viel breiter.

mf

p

pp

p

1805

Zart bewegt.

tr

p dolce

1810

Viel breiter.

1815

CHOR.

Sopr.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

Alt.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

Ten.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

Baß.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

1820

Admet.

1825

Al - kes - tis!

molto cresc.

ff

Äußerst ruhig.

pp

rit.

1830

Alkestis. (wie aus tiefstem Traum erwachend)

pp

Ah! Ah!

Al.

pp

Ah! Ah!

p

Ah!

1835

Ah!

Al.

mf

Ah!

1840

f steigernd

Ah! Ah!

p

pp

1845

Al.

p *mf* *f*

Ad - met! Ad - met! Ad - met!

pp *pp* *espr.* *p*

Al.

O! (ausbrechend) **Bewegter.** *ff* O! mei - nes Lieb - sten

p *f* *p espr.*

1850

Al.

Aug und Leib! ich seh dich wie - der,

molto espr. *p*

1855

Al.

den ich nim - mer mehr ge - hofft zu sehn!

p

1860

Admet.

Die

cresc.

sempre cresc.

Fast doppelt so schnell.

Alkestis.

1865

Die Welt ______ blüht

Ad.

Welt ______ blüht auf! Mein

Fast doppelt so schnell.

f

Al.

auf! Mein Herz ______ blüht

Ad.

Herz ______ blüht auf! Al -

1870

molto ritard.

Al. auf! Ad - met.

Ad. kes - - - - - tis.

molto ritard.

Wieder fast doppelt so langsam. 1875

Das Volk umringt Herakles

sie halten einander umschlungen

Al. Ad - - met!

Ad. Al - - kes - tis.

Wieder fast doppelt so langsam. 1875

ff

ff

rit.

Tenor.

Männer.

Stimmt

Baß.

Stimmt

1880 **Feierlich bewegt.** 1885

an, stimmt an den Lob - ge - sang! He - rak - les, dir sei

an, stimmt an den Lob - ge - sang! He - rak - les, dir sei

1880 **Feierlich bewegt.** 1885

f

1890

Ruhm — und Preis! Auf, ihr Fraun, be - krän - zet euch,

Ruhm — und Preis! Auf, ihr Fraun, be - krän - zet euch,

1890

1895
Alle Frauen. Sopr. Alt.

Ein Gott — er-

fei - ert im Lied He - rak - les' Sieg!

fei - ert im Lied He - rak - les' Sieg!

1895

1900

hör - te un Flehn! Al - kes - tis kam, — sie

1905

kam zu - rück! Auf, — ihr Fraun, be -

1910

krän - zet euch, fei - ert im Lied — He - rak - les'

Sopr. Alt. *ff* 1915

Sieg! Stimmt an, stimmt an den Lob - - ge - sang! He -

Ten. *ff*

Stimmt an, stimmt an den Lob - - ge - sang! He -

Baß. *ff*

Stimmt an, stimmt an den Lob - - ge - sang! He -

ff 1915

1920

rak - les, dir sei Ruhm und Preis! Ein Gott er -

rak - les, dir sei Ruhm und Preis! Ein Gott er -

rak - les, dir sei Ruhm und Preis! Ein Gott er -

1920

1925

hör - te un - ser Flehn! Al - kes - tis kam, sie kam uns zu -

hör - te un - ser Flehn! Al - kes - tis kam, sie kam uns zu -

hör - te un - ser Flehn! Al - kes - tis kam, sie kam uns zu -

1925

Poco più mosso.

rück!
rück!
rück!

Heil! Heil!
Heil! Heil!

Poco più mosso.

1930

Sopr.
Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

Alt.
Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

Ten.
Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

Baß.
Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

1930

1935 accel.

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

1935

tr tr tr accel. tr tr tr

3 3 3 3 3 3

fff marc.

1940 Vorhang.

fff

fff

ff fff


BOUND BY
HNM